Die Wasserbalance in Ordnung bringen.

* Für das Befüllen Ihres Pools sollten Sie normales Leitungswasser verwenden. Grund- oder Quellwasser sind dafür ungeeignet, da sie Schwermetalle, Düngemittel und andere schädliche Stoffe enthalten können. Selbst wenn dies nicht der Fall ist, ist die Zusammensetzung dieses Wassers ungeeignet, um eine gute Wasserbalance zu erreichen.

Wenn Sie einen Wasserenthärter verwenden, sollten Sie diesen mindestens eine Stunde vor dem Befüllen des Pools ausschalten. Dadurch erhält das Wasser die erforderliche Härte.

Überprüfen Sie, ob der Wasserstand bis zur Hälfte des Skimmers reicht. Falls dies nicht der Fall ist, füllen Sie den Pool nach.

Stellen Sie sicher, dass Sie mit sauberem Wasser beginnen. Entfernen Sie eventuellen Schmutz mit einem Kescher oder verwenden Sie bei Bedarf einen Wasserstaubsauger.*

Die Pumpen-Filteranlage starten Sie gemäß den Anweisungen in der Bedienungsanleitung.

Achtung! Bevor Sie die Salzelektrolyse einschalten oder Chlor hinzufügen, sollten Sie zunächst messen.

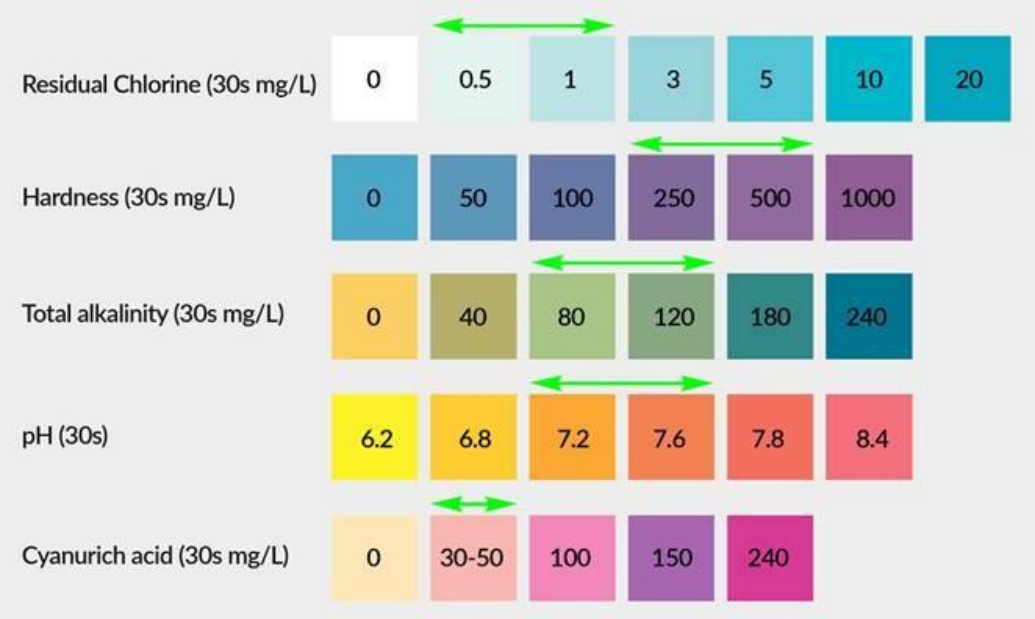


Achtung! Selbst wenn Sie über eine Salzelektrolyse verfügen, müssen Sie den Salzgehalt regelmäßig überprüfen. Ein Überschuss an Salz ist schädlich für die Salzzelle.

Folgen Sie der unterstehenden Reihenfolge zur Einstellung der Wasserbalance:

1. Messen Sie die Wasserhärte (TA = Gesamtalkalität). Richtwert: 100-150 ppm. Bei abweichenden Werten verwenden Sie TA+ oder - Granulat, um den Wert anzupassen. (In den meisten Fällen ist dies jedoch nicht erforderlich, da die Alkalität des Wassers bereits in Ordnung ist)
2. Messen Sie den pH-Wert. Dieser sollte zwischen 7,2 und 7,4 liegen. Verwenden Sie pH+ oder - Pulver, um den Wert anzupassen.

Richtige TA- und pH-Werte sind entscheidend für eine optimale desinfizierende Wirkung des Chlors. Sind diese Werte in Ordnung, können Sie mit der Zugabe von Chlor oder Salz beginnen.



Chlor

Verwenden Sie Chlor in Tabletten- oder flüssiger Form.
Die Tabletten können Sie in den Skimmer-Korb oder in einen Chlor-Schwimmer legen.

Achtung! Flüssiges Chlor NIEMALS direkt ins Wasser gießen! Bereiten Sie eine Lösung in einem Eimer vor und verteilen Sie diese im Wasser.

Lassen Sie die Pumpen-Filteranlage laufen, um das Chlor gut im Wasser zu verteilen. Messen Sie dann den Wert des freien Chlors. Dieser Wert sollte zwischen 0,5 und 1 mg/l liegen. Fügen Sie bei Bedarf Chlor hinzu oder führen Sie eine "Schockbehandlung" durch.

Salzelektrolyse

Achtung! Das Poolwasser sollte 15°C oder wärmer sein, damit die Salzelektrolyse ordnungsgemäß funktioniert. Bei niedrigeren Temperaturen gibt die Salzelektrolyse eine Meldung aus. Kaltes Wasser verringert die Lebensdauer der Zelle erheblich.

Schlagen Sie in der Bedienungsanleitung nach, um die korrekte Menge Salz für das Poolwasser zu ermitteln. Lösen Sie die entsprechende Menge Salz in einem Eimer (oder mehreren) in Wasser auf und mischen Sie es mit dem Poolwasser. **Achtung!** Füllen Sie NIEMALS direkt Salz in den Skimmer! Die Pumpen-Filteranlage sorgt dafür, dass das Salz gut mit dem Wasser vermischt wird. Dies kann einen Tag dauern.
Schalten Sie danach die Salzelektrolyse ein, und zwar auf niedrigster Stufe. Lassen Sie das System anfangs 1 bis 2 Stunden pro Tag laufen. Messen Sie täglich den *Chlorgehalt*. Dieser Wert sollte letztendlich zwischen *0,5 und 1 mg/l* liegen. Passen Sie die Salzelektrolyse basierend auf den Messungen an: erhöhen Sie die Systemstufe, lassen Sie es länger laufen oder führen Sie gegebenenfalls über die Steuerungseinheit eine "Schockbehandlung" durch. Bei Verwendung einer Salzelektrolyse ist es nicht notwendig, chemisches Chlor zu verwenden. Wenn der Chlorgehalt zu

hoch ist, schalten Sie die Steuerungseinheit vorübergehend aus und überprüfen Sie den Gehalt regelmäßig.

Achtung! Die Salzelektrolyse muss nicht die ganze Zeit mit der Pumpen-Filteranlage laufen.

Welche Einstellung in Ihrer Situation am besten geeignet ist, ist immer eine Erfahrungssache. Sobald Sie die passende Einstellung gefunden haben, werden Sie kaum noch Aufwand damit haben. Dennoch ist *regelmäßige Überprüfung wichtig*. Beginnen Sie damit anfangs täglich und später einmal oder zweimal pro Woche.